

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



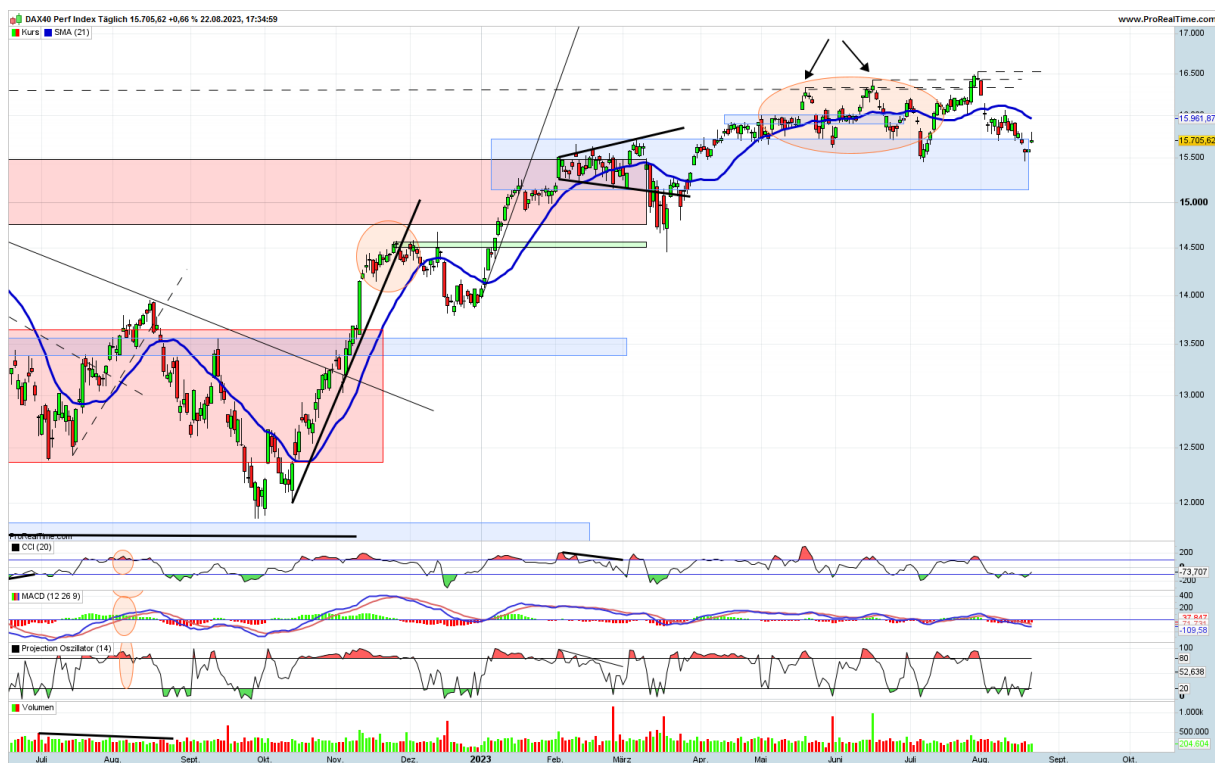
Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/>

Analysen update

DAX – Der Hammer hat gewirkt, aber wie lange?

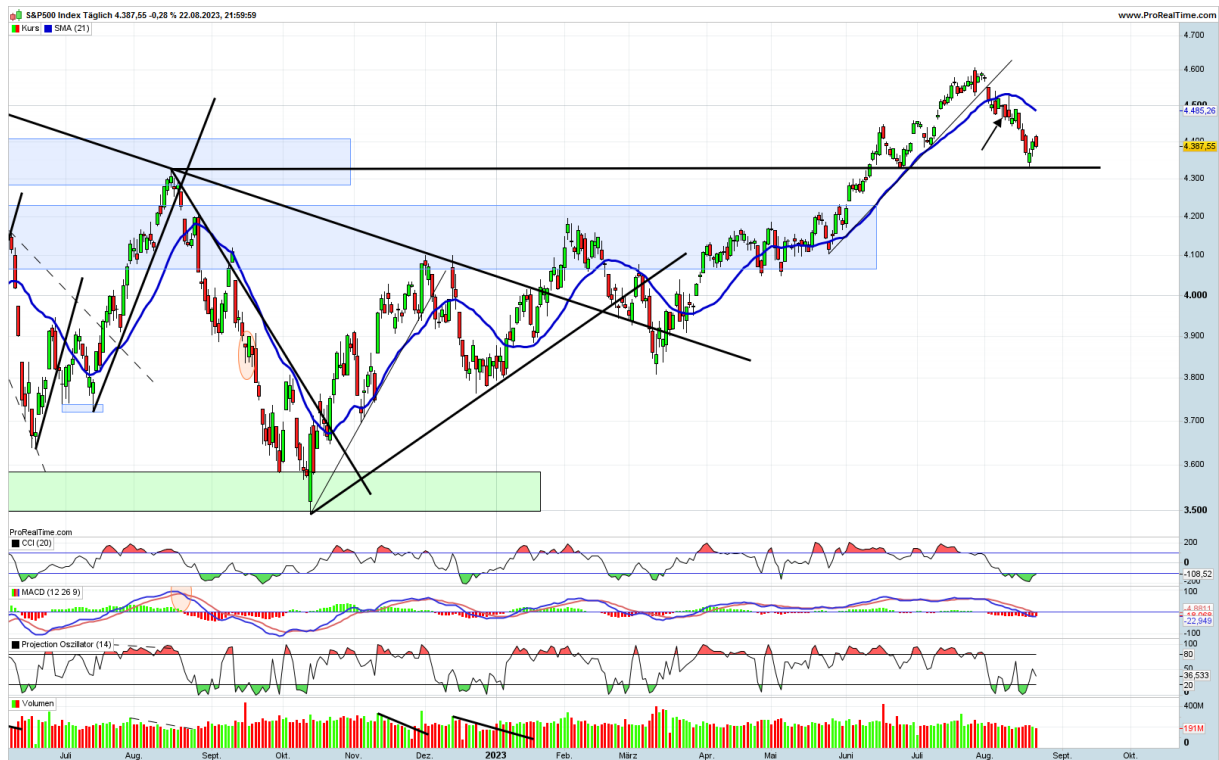
DAX update



Die Hammerformation, die sich am Freitag gebildet hatte, konnte ihre Wirkung entfalten. Mit den Kaufsignalen bei den Indikatoren schaffte es der DAX aus der gerade erreichten Unterstützungszone wieder nach oben auszubrechen. Allerdings konnte dieser Ausbruch nicht gehalten werden. Eine Stimmungswende innerhalb des gestrigen Handelstages brachte eine kurzfristige Ernüchterung. Somit besteht erneut die Gefahr, dass der Hammer schon abgearbeitet ist. Die Indikatoren haben allerdings die Kaufsignale noch nicht abgearbeitet. Der kurzfristige Abwärtstrend wurde zuletzt angekratzt. Ob es möglich sein wird, die jüngsten Tops kurzfristig wieder zu erreichen ist derzeit eher fraglich. Ein Halten des Niveaus wäre bereits ein Erfolg.

S&P500 – Die neue Unterstützung hat gehalten.

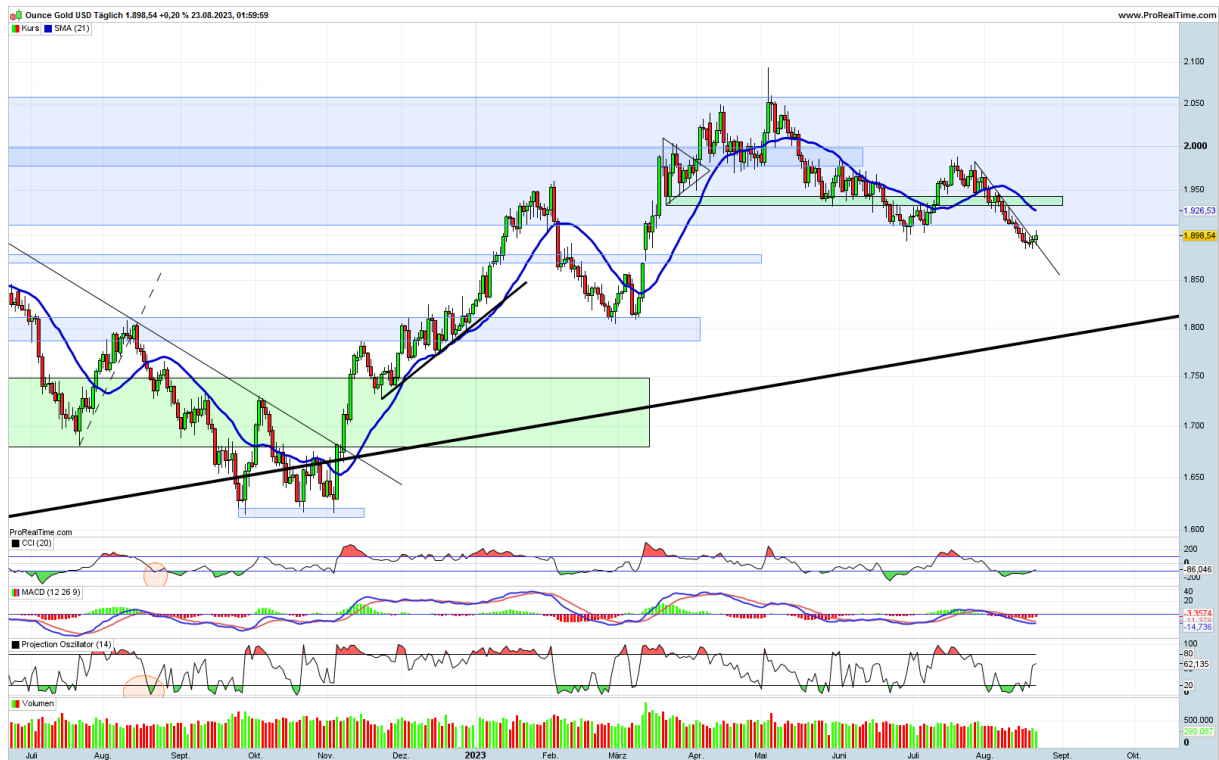
S&P500 update



Auch wenn es sich abgezeichnet hatte, konnte nicht unbedingt davon ausgegangen werden, dass die neue Unterstützung tragfähig ist. Zuletzt hatten die Indikatoren Kaufsignale generiert, weshalb eine gewisse Chance auf ein Halten gegeben war. Der gestrige Handelstag ist allerdings negativ verlaufen, weshalb ein erneuter Test der Unterstützung nicht ausgeschlossen werden sollte.

Gold – endlich ein erstes Wendezeichen

Gold update



Die wichtige Marke von 1.900 USD konnte Gold zunächst nicht halten. In den beiden letzten Handelstagen drehte das Edelmetall nach einem kurzfristigen Abwärtstrend nach oben. Die Indikatoren haben schon einige Tage auf einen Bruch des Abwärtstrends hingewiesen. Dieser Ausbruch muss nun bestätigt werden. Der zuletzt verlassene Bereich, der noch vor einigen Wochen als Unterstützung gewirkt hat, könnten nun zum Widerstand werden. Der übergeordnete Abwärtstrend ist also noch nicht zu den Akten gelegt.

Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.